

Romane berühmter Männer und Frauen

Ein literarisches Ereignis von größter Tragweite
ist das nun vollständige Werk

Albrecht Dürer Deutscher Heiland

Roman aus Nürnberg's Blütezeit

von

Hermann Cl. Kose

Mit 65 Wiedergaben nach Werken Dürers und seiner Handschrift

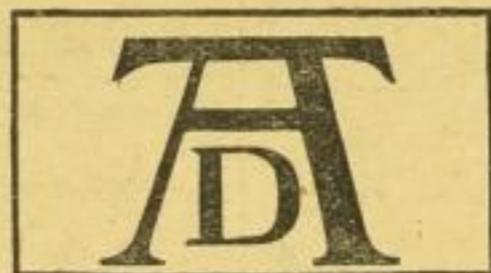
Drei Bände in geschmackvoller Kassette

Gebunden 15 Goldmark, in Halbleinen 19.50 Goldmark, in Ganzleinen 21 Goldmark



Inhalt:

Erster Band: Jugend u. Wanderjahre
Zweiter Band: Der Meister
Dritter Band: Der Apostel



Gehfestet je 4 Goldmark, gebunden je 5 Goldmark,
in Halbleinen je 6.50 Goldmark,
in Ganzleinen je 7 Goldmark

Aus der Fülle der rühmenden Kritiken seien hervorgehoben:

„... Ein bemühter Jünger seiner Kunst löst mit erstaunlicher Einfühlungskraft Dürers Leben und seinen Höhenflug zur künstlerischen Vollendung vor uns auf. Hier konnte nicht bloßer Willen, nicht bloße künstlerische Absicht genügen; es gehörte innere Berufung dazu und vor allem unendliche Liebe. Und so wird dieses schöne, bedeutsame Werk auch liebevolle Aufnahme im deutschen Volke finden, um unseres größten deutschen Meisters und um seiner selbst willen.“

Franz Karl Ginzkey im „Salzburger Volksblatt“.

„... Das ist ein deutsches Buch, wie es Herz und Seele erfreuen muß, es atmet und lebt, die spannende Handlung ist in die Zeitgeschichte hineingedacht, alles ist echt, und es ist auch ein Schutz- und Erziehbuch wider die deutsche Not. Ein literarisches Ereignis ersten Ranges!...“

Prof. Heinrich Lange im „Trautenauer Tagblatt“.

„... Es eint sich alles zu dem Urteil, daß hier ein ehrliches, durchaus erfreuliches deutsches Werk geschaffen wurde, das unserer Zeit not tut.“ Dr. R. Hohlbauern in der „Bohemia“, Prag.

„... Mit reiner Freude sieht man, wie hier ein starker Kämpfer dem Seelenleben des großen Meisters und Menschen nachspürt, es erschließt und in seinen Worten wiederzugeben versteht. Man kann nur wünschen, daß die drei vorzüglichen Romane, die ein glänzendes Bild Dürers und seines Lebens und Strebens geben und die ein Stück wahre deutscher Kultur in dramatisch bewegten Schilderungen erstehen lassen, recht vielen in die Hände und unter die Augen kommen.“ Weser-Zeitung, Bremen.

„... Wieder ist die geschickte Verbindung zwischen dem künstlerischen Gehalt dieses großen Künstlerlebens und einer reichen Romanhandlung rühmend zu betonen.“

K. v. Persall in der „Kölnischen Zeitung“.

„... Diese umfangreiche Dichtung vermittelt ein großes historisches, kunst- und kulturgeschichtliches Wissen auf angenehme, anschauliche und leicht einprägsame Art in künstlerischer Form. Nürnberg's Blütejahre werden sichtbar. Und in ihnen: Albrecht Dürer, gesehen und gestaltet von einem dichterisch Schauenden und Fühlenden.“ Hamburger Fremdenblatt.

„... Kose zeigt nicht nur eine erstaunliche Einfühlungsgabe in die Seele dieses größten Malers, er weiß auch das Geschaute und Erfühlte zu machtvollen, lebendurchglühten Bildern zusammenzuballen. Da wird ein ganzes Zeitalter lebendig, Vollmenschen in seltener, gesteigerter Lebensfülle beherrschen die Szene, lyrische Stimmungen, tiefste Tragik, barocker Humor klingen auf, und trotzdem man den konstruierenden Verstand immer merkt, wird die Vorherrschaft der ausbauenden Phantasie nirgends angelastet.“ Dr. Kronemann, Frankfurt a. M., in „Der Vorhof“, Dessau.

„... Das Buch ist voll Leben und farbig in immer spannend gegebenem Geschehen, die Sprache von schöner Bildhaftigkeit. Eine Anzahl guter Reproduktionen der vortrefflichsten Proben Dürerscher Kunst gibt dem Laien ein Stück nützlicher Anschauung. Kosels Dürer-Roman ist für jung und alt ein Werk zum Studieren wie zum Genießen.“ Deutsches Christum, Weimar.

Berlin • Verlag von Rich. Bong • Leipzig